

Oldenbourg Wissenschaftsverlag geht live mit Editorial Manager

Langenfeld, 17. April, 2008 – Wie die Aries Systems Corporation jetzt bekannt gibt, ist der Münchener Oldenbourg Wissenschaftsverlag (www.oldenbourg-wissenschaftsverlag.de) im Dezember 2007 mit der Mitte letzten Jahres erworbenen Online-Manuskripteinreichungs- und -Peer Review-Lösung Editorial Manager von Aries live gegangen. Das Online-System wird seither im redaktionellen Umfeld der beiden Zeitschriften „Analysis“ und „Zeitschrift für Kristallographie“ genutzt. Derzeit wird mit der Zeitschrift „Statistics & Decisions“ ein drittes vom Verlag publiziertes Journal auf eine Arbeitsweise mit dem Editorial Manager-System umgestellt.

Nach knapp dreimonatigem Echtbetrieb könne man heute bereits mit Gewissheit sagen, dass das Hauptziel des Systemerwerbs realisiert worden sei, meint Angelika Sperlich, Leiterin des naturwissenschaftlichen Zeitschriftenlektorats bei Oldenbourg. „Wir haben das Online-System seinerzeit angeschafft, um eine höhere Transparenz über alle Prozesse der Manuskripteinreichung und des Peer Reviews hinweg zu erzielen. Das ist uns gelungen“, ergänzt sie. Zudem erwartet sie über den Systemeinsatz eine Verbesserung in der Geschwindigkeit der zeitlichen Abläufe und eine höhere Einreichungsfrequenz. Um hierzu eine qualifizierte Aussage zu treffen, sei es derzeit aber noch zu früh.

Zudem sei das System von Anfang an von den Redaktionen sehr gut angenommen worden. „Unsere Mitarbeiter sind so begeistert, dass sie inhouse sogar bei Präsentationen Werbung für das System betrieben haben“, ergänzt Angelika Sperlich schmunzelnd. Dabei ist sich die Lektoratsleiterin Sperlich auch sicher, dass verlagsseitig einiges für die erfolgreiche Systemnutzung getan werden muss. Das System müsse nach der Anschaffung bei allen potenziellen Nutzergruppen entsprechend bekanntgemacht werden. Entsprechende Anzeigen in den Zeitschriften und Hinweise auf der Verlags-Webseite seien eine Seite der Medaille, die andere seien die Herausgeber. Deren Mitwirkung, ein solches Web-basiertes Einreichungs- und Peer Review-System bei der Benutzerzielgruppe populär zu machen, sei von nicht zu unterschätzender Bedeutung.

Im Vorfeld der Umstellung wurden die existierenden Personendatensätze automatisch in das System importiert, um den Zeitschriftenredaktionen ab dem Zeitpunkt der Umstellung eine optimale Arbeitsunterstützung zu bieten. Die Grundeinstellungen wurden von Aries vorgenommen und die Benutzer während Telefonkonferenzen in der Systembedienung geschult. Die generellen Vorbereitungen zum Live-Betrieb wie Voreinstellungen und Schulungen seitens Aries bewertet Angelika Sperlich insgesamt als „gut organisiert und aufeinander abgestimmt. Die Betreuung durch die Aries-Mitarbeiter ist ausgesprochen positiv.“ Vorteilhaft für die erfolgreiche Systemeinführung wertet sie auch die Tatsache, dass die Redaktion von Anfang an auch selbst Einstellungen am System vornehmen konnte, um so rasch und effizient ihre passgenauen Workflow-Prozesse nachzubilden.

Kurzinfo zu Editorial Manager

Die online-basierte Manuskripteinreichungs- und Peer Review-Lösung Editorial Manager von Aries Systems Corporation ist derzeit bei weltweit über 2.800 Fachzeitschriften im Einsatz. Sie ermöglicht Verlagen und Herausgebergesellschaften über das Internet ein umfassendes Content-Management und die Verwaltung sowie Abwicklung des vollständigen Workflows, der im Rahmen des Einreichungs- und Begutachtungsprozesses bis zur Produktion wissenschaftlicher Fachzeitschriften anfällt.

Über Aries Systems

Aries Systems Corporation bietet Wissenschaftsverlagen neuartige Möglichkeiten zur umfassenden Bereitstellung von hochwertigem Content. Die innovativen und investitionssicheren Workflow-Lösungen des Unternehmens, die derzeit von weltweit über 2.800 Zeitschriften genutzt werden, verwalten die komplexen Prozesse des modernen Print- und Elektronischen Publishings – von der Einreichung über die redaktionelle Verwaltung und das Peer Review bis hin zur Verwaltung während der Herstellung und zum Vertrieb in die Publikationskanäle. Vor dem Hintergrund der sich weiterentwickelnden Verlagslandschaft fokussiert sich Aries auf die Bereitstellung von Lösungen, die Wissenschaftler und Verlage bei der Entdeckung und Verbreitung von menschlichem Wissen unterstützen. In Deutschland ist Aries Systems seit 1999 durch die Aries GmbH & Co. KG mit Sitz in Langenfeld/Rheinland vertreten.